



PRESSEINLADUNG

**25.01.2018
01/2018**

**medical airport service GmbH übernimmt auch 2018 Schul-Patenschaft der FRAPORT SKYLINERS e.V. in Mörfelden-Walldorf
„Basketball macht Schule“ mit Profi-Spieler am 29. Januar 2018 in der Bürgermeister-Klingler-Schule zu Gast**

„Wir wollen dazu beitragen, Kinder in Bewegung zu bringen, um ihren Teamgeist und ihre Gesundheit zu stärken“, betont Udo Sicker, Geschäftsführer der medical airport service GmbH. Die Jugend- und Schulinitiative des FRAPORT SKYLINERS e.V., die in wöchentlichen Schul-AGs die Grundzüge des Basketballsports vermittelt, sei deshalb ein ausgezeichnetes Projekt. „Für uns ist die Unterstützung der Bürgermeister-Klingler-Schule mit dem Projekt „Basketball macht Schule“ auch ein Bekenntnis zum Standort Mörfelden-Walldorf, wo wir unsere Zentrale und eines von acht arbeitsmedizinischen Zentren in Deutschland eingerichtet haben.

Die Initiative „Basketball macht Schule“ umfasst mittlerweile 140 Schul-AGs, in denen wöchentlich rund 3.500 Kinder der 1. bis 6. Klasse Sport treiben. Fest zugeordnete Trainer begleiten die durchschnittlich 25 Kinder pro AG im Regelfall das gesamte Schuljahr. „Höhepunkt für jede Schul-AG ist der Besuch eines Spielers der FRAPORT SKYLINERS, um einmal mit Niklas Kiel oder einem anderen Profi zusammen Basketball zu spielen“, berichtet Yannick Krabbe, Geschäftsleiter FRAPORT SKYLINERS e.V. Die Schul-Patenschaft 2017/2018 an der Bürgermeister-Klingler-Schule hat die medical airport service GmbH gemeinsam mit ihrer Tochter, der Terminal for Kids gGmbH, übernommen.

Frau Bärbel Völker, kaufmännische Leitung der Terminal for Kids gGmbH, wird gemeinsam mit dem Ersten Stadtrat von Mörfelden-Walldorf Burkhard Ziegler am Montag, den 29. Januar 2018, ab 12:30 Uhr die Paten-AG in der Bürgermeister-Klingler-Schule (Feststraße 20, 64546 Mörfelden-Walldorf) besuchen.

Geplant ist u.a. die Vorstellung eines Spielers der FRAPORT SKYLINERS mit Fragerunde, Mini-Trainingseinheit und Autogrammstunde. Welcher Profi-Spieler der FRAPORT SKYLINERS e.V. nach Mörfelden-Walldorf kommt, wird kurzfristig entschieden und ist am Trainingsplan der Profis orientiert.

Falls Sie Interesse haben, am Fototermin (Gruppenfoto mit dem/n Paten) teilzunehmen, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Montag, den 29.01.2018, 10.00 Uhr.

Petra Tursky-Hartmann

Öffentlichkeitsarbeit/Vertrieb

**medical
airport service**
MenschArbeitSchutz

medical airport service GmbH
Hessenring 13a

64546 Mörfelden-Walldorf

Telefon: +49 (0) 6105 3413-131

Telefax: +49 (0) 6105 3413-444

E-Mail: p.tursky-hartmann@medical-gmbh.de

Internet: <http://www.medical-airport-service.de>



medical **airport service**

MenschArbeitSchutz

Die medical airport service GmbH, eine Tochterfirma der Fraport AG und der B A D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH mit Sitz in Mörfelden-Walldorf, wurde 1998 gegründet. Als hoch qualifizierter Dienstleister bietet sie ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie. Besonderen Wert legt die medical airport service GmbH darauf, nicht nur die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Mindestvorgaben bei der Betreuung zu erfüllen, sondern gemeinsam mit ihren Kunden ein wirkungsvolles präventives und ganzheitliches Konzept zur nachhaltigen Gesunderhaltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu entwickeln.

Terminal for Kids gGmbH

Die Terminal for Kids (TfK), eine Tochter der medical airport service GmbH, betreibt seit 2006 als freier Träger betriebliche, betriebsnahe und öffentliche Kinderbetreuungseinrichtungen und ist mittlerweile einer der größten privaten Träger von Betreuungseinrichtungen in Hessen. Alle zehn Einrichtungen garantieren eine hohe Betreuungsqualität. Bilinguale Erziehung gehört ebenso zum Alltag wie täglich frisch aus Bio-Produkten zubereitete Mahlzeiten. Lange Öffnungszeiten machen das Angebot der TfK insbesondere für berufstätige Eltern interessant.